

-0-

## 18. Sitzung

Sitzungstag: 14. Juni 1977

Sitzungsort: Gemeindeamt-Sitzungssaal

anwesend

Vorsitzender:

Elmar Kalb

Niederschriftführer:

Siegfried Jenni

abwesend

Benno Dörn

Walter Amann

Reinhold Begle

Erich Gabriel

Otto Erne

Vorsitzender:

krank

dienstlich verhindert

dienstlich verhindert

privat verhindert

Dienstlich verhindert

Friedrich Walter, Vors. Zu TO-Pkt. 1

Anton Büchel

Dr. Erwin Sonderegger

Ernst Jussel

Elmar Rauch

Rudolf Matt

Adalbert Fischer

Ing. Siegfried Stähele

Josef Rauch

Erich Gardin

Friedrich Kracmer

Reinhold Oberscheider

Fritz Amann

Ing. Johann Amann

Bruno Salzmänn

-00-

## Tagesordnung

1. Beratung und Beschlußfassung über die Berufung der Frau Augusta Amann, Bahnhofstr. 2 gegen einen Bescheid der Baubehörde I. Instanz
2. Beratung und Beschlußfassung über die weitere Vorgangsweise beim Bau des Arzthauses

## Verhandlungsschrift

über die am Dienstag, 14.6.1977 stattgefundene

18. Sitzung  
der Gemeindevertretung Schlins.

Treffpunkt um 19 Uhr zwecks Augenschein an der Rückseite der Häuser Walgaustraße 28 und Bahnhofstraße 2; anschließend Sitzung im Sitzungssaal des Gemeindeamtes.

Anwesend: Bürgerm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm.

Friedrich Walter, die Gem.Räte Anton Büchel,  
Dr. Erwin Sonderegger und Friedrich Kraczmer,

8 Gemeindevertreter (Adalbert Fischer erst ab  
TO-Punkt 2) und die Ersatzleute Ing. Siegfried  
Stähele, Josef Rauch und Erich Gardin

Entsch. abwesend: GV Benno Dörn, Walter Amann, Reinold Begle,  
Erich Gabriel und Otto Erne

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 18.  
Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlußfähigkeit  
gegeben ist.

Der Ersatzmann Erich Gardin legt das Gelöbnis gem. § 32 des  
Gemeindegesetzes ab.

## Erledigungen

1. Der Vorsitzende gibt den Sachverhalt zur Berufung der  
Augusta Ammann, Bahnhofstr. 2, gegen den Bescheid vom  
26.5.1977 der Baubehörde I. Instanz bekannt und erteilt  
Auskünfte zu mehreren Anfragen.

Unter Vorsitz von Vizebrgm. Friedrich Walter wird in  
obiger Sache folgender Beschluß einstimmig gefaßt:

Der Berufung der Antragstellerin wird stattgegeben. Das  
Bauansuchen wird zur neuerlichen Behandlung an die Baubehörde  
I. Instanz wegen Mangelhaftigkeit des Verfahrens  
rückverwiesen. Es wurde unterlassen, die Genehmigung des  
Gemeindevorstandes für die Zulassung von Ausnahmen gemäß  
§ 6 (9) Baugesetz einzuholen.

## 2. Arzthausbau:

Am 6.6.77 tagte der Arzthausausschuß im Beisein von Vertretern des Büros Greußing und der Baufirma Rinderer. Der Ausschuß verlangte die sofortige Einstellung der Bauarbeiten bis zur Klärung der nicht unbedeutenden Planänderungen (Firsthöhe) durch das Büro Greußing, die weder mit der Gemeinde abgesprochen, noch von der Baubehörde genehmigt wurden.

Nach längerer Debatte wird der Antrag auf Vertagung dieses TO-Punktes einhellig angenommen. Es soll die Rückkunft des Arch. Greußing aus Afrika abgewartet und dann umgehend eine neuerliche Sitzung einberufen werden.

Schluß der Sitzung um 20.40 Uhr

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

# 18. SITZUNG

Sitzungstag:

14. Juni 1977

Sitzungsort:

Gemeindeamt-Sitzungssaal

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder *)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
<b>Vorsitzender:</b> Elmar Kalb	Benno Dörn Walter Amann Reinold Begle Erich Gabriel Otto Erne	krank dienstlich verhindert " " privat verhindert Dienstlich verhindert
<b>Niederschriftführer:</b> Siegfried Jenni		
Friedrich Walter, Vors. Anton Büchel Dr. Erwin Sonderegger Ernst Jussel Elmar Rauch Rudolf Matt Adalbert Fischer Ing. Siegfried Stähele Josef Rauch Erich Gardin	zu TO-Pkt. 1	
Friedrich Kraczmer Reinhold Oberscheider Fritz Amann		
Ing. Johann Amann Bruno Salzmann		

des § 38 GG  
Beschlussfähigkeit im Sinne ~~Art. 47(2) GG~~ ~~Art. 47(2) GG~~ war ~~nicht~~ gegeben.\*\*)

\*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

\*\*) Nichtzutreffendes streichen

# Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich ~~oder öffentlich~~

Zu Punkt ~~---~~

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit  
ausgeschlossen.

1. Beratung und Beschlußfassung über die Berufung  
der Frau Augusta Amann, Bahnhofstr. 2 gegen  
einen Bescheid der Baubehörde I. Instanz
2. Beratung und Beschlußfassung über die weitere Vor-  
gangsweise beim Bau des Arzthauses

6824 Schlins, den 28.6.1977

Fernruf Schlins (05524) 9317  
Spar- und Darlehenskasse Schlins D 19  
Postsparkassenkonto Wien 5641  
Sparkasse der Stadt Feldkirch 1258

Zahl:

Betrifft:

**Verhandlungsschrift**

=====

über die am Dienstag, 14.6.1977 stattgefundene  
18. S i t z u n g  
der Gemeindevertretung Schlins.

Treffpunkt um 19 Uhr zwecks Augenschein an der Rückseite der  
Häuser Walgaustraße 28 und Bahnhofstraße 2; anschließend  
Sitzung im Sitzungssaal des Gemeindeamtes.

Anwesend: Bürgerm. Elmar Kalb als Vorsitzender, Vizebrgm.  
Friedrich Walter, die Gem.Räte Anton Büchel,  
Dr. Erwin Sonderegger und Friedrich Kraczmer,  
8 Gemeindevertreter (Adalbert Fischer erst ab  
TO-Punkt 2) und die Ersatzleute Ing. Siegfried  
Stähele, Josef Rauch und Erich Gardin

Entsch. abwesend: GV Benno Dörn, Walter Amann, Reinold Begle,  
Erich Gabriel und Otto Erne

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 18.  
Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschluß-  
fähigkeit gegeben ist.

Der Ersatzmann Erich Gardin legt das Gelöbnis gem. § 32 des  
Gemeindeggesetzes ab.

E r l e d i g u n g e n

1. Der Vorsitzende gibt den Sachverhalt zur Berufung der  
Augusta Ammann, Bahnhofstr. 2, gegen den Bescheid vom  
26.5.1977 der Baubehörde I. Instanz bekannt und erteilt  
Auskünfte zu mehreren Anfragen.

Unter Vorsitz von Vizebrgm. Friedrich Walter wird in  
obiger Sache folgender Beschluß einstimmig gefaßt:

Der Berufung der Antragstellerin wird stattgegeben. Das  
Bauansuchen wird zur neuerlichen Behandlung an die Bau-  
behörde I. Instanz wegen Mangelhaftigkeit des Verfahrens  
rückverwiesen. Es wurde unterlassen, die Genehmigung des  
Gemeindevorstandes für die Zulassung von Ausnahmen gemäß  
§ 6 (9) Baugesetz einzuholen.

2. Arzthausbau:

Am 6.6.77 tagte der Arzthausausschuß im Beisein von Ver-  
tretern des Büros Greußing und der Baufirma Rinderer. Der  
Ausschuß verlangte die sofortige Einstellung der Bauarbeiten  
bis zur Klärung der nicht unbedeutenden Planänderungen  
(Firsthöhe) durch das Büro Greußing, die weder mit der  
Gemeinde abgesprochen, noch von der Baubehörde genehmigt  
wurden.

Nach längerer Debatte wird der Antrag auf Vertagung dieses TO-Punktes einhellig angenommen. Es soll die Rückkunft des Arch. Greußing aus Afrika abgewartet und dann umgehend eine neuerliche Sitzung einberufen werden.

Schluß der Sitzung um 20,40 Uhr

Der Schriftführer:

*Siegfried Geun*

Der Bürgermeister:

*Alma Kall*